



Gemeinschaft Sulzbrunn

Newsletter Ende April 2019

Newsletter Ende April 2019

Liebe Gemeinschaftsinteressierte,

die Schneeberge waren hoch im Allgäu und haben lange gehalten. Aber inzwischen ist der Frühling auch in Sulzbrunn eingezogen. Ein Meer gelber Schlüsselblumen zieht sich über die Wiesen. Die Beete im Garten sind hergerichtet; das Gemüse ist angesät oder wächst im Anzuchthaus heran; die ersten Obstbäume fangen zu blühen an. Jetzt braucht es nur

noch etwas Regen, damit die Saat gut aufgeht.



Auf dem Weg zur Soziokratie

Die Beete bereitet haben wir auch für das Pflänzchen Soziokratie. In den letzten Wochen haben wir festgelegt, wie sich Lenkungskreis zusammensetzt, der künftig das wichtigste Entscheidungsgremium unserer Gemeinschaft sein wird. Am ersten Maiwochende wollen wir, begleitet von Steffen Emrich, die Menschen soziokratisch bestimmen, die den Lenkungskreis bilden werden. Klar ist auch, dass danach nur sehr wenige Entscheidungen im Plenum fallen werden, etwa die Aufnahme neuer Mitglieder in unsere Gemeinschaft oder der Wirtschaftsplan fürs kommende Jahr samt den jeweiligen Prioritäten.

Gemeinschaft passt. So haben wir uns entschieden, die Arbeitsgruppen nicht doppelt mit den übergeordneten Arbeitskreisen zu verlinken. Auch werden sicher nicht alle Arbeitskreise von Anfang an ihre Entscheidungen in soziokratischer Kreismoderation finden. Unser Ziel ist es, soziokratische Methoden zu üben und zu erforschen, wie weit sie uns helfen können.

Das erste Sulzbrunner Symposium

The poster is for the Sulzbrunner Symposium 'Rebell*innen des Friedens'. It features a central image of a person in a dark jacket and light pants, holding a bouquet of flowers and a small flag, standing on a stage. The background is a textured, light green and yellow. Text on the poster includes: 'SULZBRUNNER SYMPOSIEN' at the top left, 'project peace campus' at the top right, '« Seid Rebellen des Friedens » — DALAI LAMA — Appell an die Jugend der Welt 2018' above the central image, 'Sacred Activism & politische Aktion' in a green circle to the right of the image, and '15. - 19. Mai 2019' in a red circle to the left. The main title 'REBELL*INNEN DES FRIEDENS' is in large, bold, black letters. Below the title, there is a paragraph of text: 'Das Symposium bringt Aktivist*Innen aus aller Welt zu einem einmaligen Netzwerktreffen und Kongress zusammen. Weltweit bekannte Pioniere der Verbindung zwischen Spiritualität und politischer Aktion, Philosoph*Innen eines neuen zukunftsfähigen Weltbildes, junge Klima-, Umwelt- und Sozial- Aktivist*Innen, Künstler*Innen, interessierte NGOs und Gäste treffen sich, um neue Aktionsformen eines heiligen Widerstands gegen die Zerstörung des Lebens zu entwickeln, Aktivist*Innen zu bestärken, Proteste nachhaltiger zu machen und neue Projekte zu initiieren.' At the bottom, there is a red banner with the text 'VORTRÄGE, WORKSHOPS, NEUE AKTIONSFORMEN, KUNST, THEATER, TANZ UND MUSIK'. Below the banner, there is a small section with logos and text: 'Mit freundlicher Unterstützung von:' followed by logos for 'Sulzbrunn Umwelt Stiftung', 'Gemeinschaft Sulzbrunn', and 'Sulzbrunn Allgäu'. To the right of the logos, it says 'PREIS: 150 € (verbilligt) bis 290 € (Normalpreis) + Unterkunft & Verpflegung', 'ORT: Gemeinschaft Sulzbrunn (bei Kempton im Allgäu)', and 'INFOS: www.gemeinschaft-sulzbrunn.de (Veranstaltungen)'.

Nach den Wahlen Anfang Mai startet die erste große von unserem Förderverein und Project Peace organisierte Veranstaltung, [das Symposium ‚Rebell*innen des Friedens‘](#). Es bringt Aktivisten aus aller Welt zu einem einmaligen Netzwerktreffen und Kongress zusammen. Weltweit bekannte Pioniere der Verbindung zwischen Spiritualität und politischer Aktion, junge Klima-, Umwelt und Sozial-AktivistInnen,

Aktionskünstler und interessierte Organisationen treffen sich, um neue Aktionsformen eines 'heiligen Widerstands' gegen die Zerstörung des Lebens zu entwickeln. Der erste Teil von 13. bis 15. Mai ist dem Netzwerken zwischen internationalen Pionieren und Aktivisten gewidmet. Der zweite Teil des von 16. bis 19. Mai richtet sich mit Vorträgen, Workshops, Erfahrungsräumen, Dialogen & Diskussionen an interessierte Menschen und Aktivist*innen. Das Echo auf die Veranstaltung war enorm, inzwischen sind wir ausgebucht, führen eine Warteliste für Interessenten und sind gespannt und voller Vorfreude auf das, was da auf uns zukommt.

Die nächsten beiden SuSys, wie wir sie liebevoll nennen, sind bereits in Arbeit. Von 13. bis 15. September wollen wir mit der Wochenend-Veranstaltung ‚Zeamat goht’s – enkeltauglich leben im Allgäu‘ einen Impuls für die Vernetzung alternativer Aktivisten, Ansätze und Organisationen im Allgäu setzen. Auch dabei folgen wir unserem Ansatz, Vernetzung nach innen und öffentliche Wirkung nach außen zu verbinden.

Das dritte SuSy wird sich von 15. bis 17. November [einer neuen Kultur des Alterns](#) widmen und sich der Frage stellen: Wie können aus alten Menschen Älteste in einem archetypischen Sinn werden und was kann daraus an positiven gesellschaftlichen Veränderungen erwachsen.

Die gemeinsame Ausrichtung finden

Die SuSys haben auch etwas mit unseren Visionen zu tun, an denen wir parallel dazu arbeiten. Bisher hatten wir auf unserer Webseite eine Seite, die mit ‚Unsere Vision‘ überschrieben war und noch aus der Zeit stammte, als sich die erste Kerngruppe mit einem möglichen Erwerb von Sulzbrunn befasste. 2014 war das. Von zukunftsfähigen Lebensmodellen über Permakultur, Seminarbetrieb und ökologische Lebensweise steht da alles drin, was Mensch so zum Thema Gemeinschaft einfällt. Nichts Falsches, aber doch ein bisschen wie ein Katalog. Die Frage „Was ist denn Eure Vision“ haben wir in den letzten zwei Jahren oft gehört und gespiegelt bekommen, dass wir da nicht sehr klar sind. Also haben wir uns an unseren Intensivtagen Anfang des Jahres, begleitet von Steffen Emrich, aufgemacht, die Vision zu suchen und die gemeinsame Ausrichtung zu beschreiben, die uns tatsächlich verbindet. Wir haben uns um das Projekt Sulzbrunn herum als Gemeinschaft gefunden, jede von uns mit ihren eigenen Wünschen, Vorstellungen, Visionen - die wir jetzt übereinanderlegen, abgleichen und zu etwas Gemeinsamen kondensieren. Schnell war klar, dass es dabei nicht einen Schwerpunkt gibt, sondern mehrere Säulen, die gemeinsam die Vision tragen. Ökologie, Gemeinschaftsbildung, Spiritualität, ein Platz für Kinder und Lernort heißen ihre Arbeitstitel und an jeder dieser Säulen arbeitet eine Gruppe von uns, um auszuformulieren, was jeweils die Vision ist und auf welchem Weg (Mission, Ziele) wir dorthin gelangen wollen. Erste Ergebnisse haben wir uns im März angesehen und besprochen, weitere werden im Sommer folgen, wenn wir mit

dem Lenkungskreis und dem ersten SuSy durch sind. Bis zum Ende des Jahres soll die gemeinsame Vision dann formuliert sein.



Wir wollen mehr werden

Wir hoffen, dass diese kommende Klarheit uns hilft, die Menschen anzuziehen, die zu uns passen. Im Moment sind wir 34 Gemeinschaftsmitglieder und drei Menschen, die in Kürze dazustoßen werden. 50 Erwachsene plus Kinder haben Platz in Sulzbrunn. Wir haben in den letzten Monaten die Erfahrung gemacht, dass einige Menschen, die in der Annäherung oder schon im Probejahr waren, uns wieder verlassen haben. Die Ursachen dafür waren vielfältig, die Trennung immer auch schmerzhaft für beide Seiten. Die Diskussion, was daran unser Anteil als Gemeinschaft ist, hat erst begonnen und wird nicht einfach, denn es gibt unterschiedliche Interpretationen und Sichtweisen. Beschlossen haben wir, dass wir die strikte Altersgrenze bis 45 für die Annäherung, die wir für 2018 beschlossen hatten, aufheben. Dennoch liegt unser Focus weiterhin auf jüngeren Menschen und Familien – aber wir wollen die Entscheidung für einen Menschen nicht mehr strikt vom Alter abhängig machen.

Die beste Möglichkeit, uns als Gemeinschaft kennenzulernen, sind nach wie vor die Gasthelfertage, von denen wir im Sommer einige anbieten. Die nächsten Termine sind Donnerstag 30.05. bis Sonntag 02.06.2019 und Donnerstag 18.07. bis Sonntag 21.07.2019. Anmelden könnt Ihr Euch [auf unserer Webseite](#). Wir freuen uns darauf Euch kennenzulernen.

Herzliche Grüße von Leo und von der ganzen Gemeinschaft.

Impressum:
Gemeinschaft Sulzbrunn e.G.
Sulzbrunn 2
87477 Sulzberg

Vorstand: Herbert Rehle-Reich, Leo Frühschütz
Vorsitzende des Aufsichtsrates: Christine Kohler
Stv. Vorsitzender des Aufsichtsrates: Martin Nagler

www.gemeinschaft-sulzbrunn.de
kontakt@gemeinschaft-sulzbrunn.de

Dies ist kein Spam. Du hast Dich auf der Webseite www.gemeinschaft-sulzbrunn.de in den Newsletter eingetragen.
[Hier kannst Du Dich von unserem Newsletter abmelden ...](#)

[Im Browser anzeigen ...](#)